



Fläming Info

Die Zeitung für unsere Einwohner und Gäste der Gemeinde Niedergörsdorf

Nr. 09/21

Aktuelle Informationen und Veranstaltungen

Oktober 2021

Herbstferien



Workshop „Kultur trifft digital“ im Kulturzentrum DAS HAUS

11./12. Oktober sowie 18./19. Oktober jeweils von 09.30 Uhr bis 15.30 Uhr
Erleben und Gestalten unserer alltäglichen Medien auf kreativste Art und Weise

Weitere Ferienangebote auf Seite 5

Montag, 18. Oktober, 14.00 Uhr

10 Jahre Seniorennachmittag – 10 Jahre Kooperation DAS HAUS – Fläming-Haus

Siehe Seite 11

Impressum:

Die „Fläming-Info“ erscheint monatlich in der Regel am 1. Samstag.

Sie wird kostenlos an alle Haushalte verteilt bzw. ist in der Gemeindeverwaltung Niedergörsdorf, der Touristinformation Niedergörsdorf oder der Werbeagentur „Fläming-Werbung“ zu den unten aufgeführten Bedingungen während der Geschäftszeiten erhältlich.

Herausgeber: Gemeinde Niedergörsdorf,
E-Mail: hauptamt@niedergoersdorf.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts und unter Beachtung der Grundsätze der Gleichbehandlung und Neutralität: Bürgermeisterin der Gemeinde Niedergörsdorf, Dorfstraße 14 f, 14913 Niedergörsdorf
Telefon: 03 37 41/6 97-0

Verantwortliche Redakteure:
Andrea Schütze/Kerstin Marg,
Gemeindeverwaltung Niedergörsdorf,
Dorfstraße 14 f, 14913 Niedergörsdorf

Verlag und Herstellung:
Fläming Werbung, Pferdestraße 8,
14913 Jüterbog, Telefon: 03372/44 29 56
E-Mail: mail@flaemingwerbung.de

Redaktionsschluss: Montag, zwei Wochen vor Erscheinen

Einzelexemplare sind außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Preis von 0,40 Euro pro Exemplar und Erscheinungen zuzüglich Versand- und Portokosten über den Verlag zu beziehen.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt, nicht zumutbare bzw. nicht mögliche Zustellung (z. B. kein Briefkasten) oder anderer schädigender Ereignisse kann kein Ersatz gefordert werden, ebenso für nicht erschiene Anzeigenveröffentlichungen und –platzierungen. Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Anzeigeninhalt ohne Gewähr.

Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste des Verlages, die in den Geschäftsräumen der Werbeagentur ausliegt.

Druckfehler und Irrtümer sind nicht ausgeschlossen.

Auflage: 3.500 Stück

**Gemeindeverwaltung
Niedergörsdorf**

Tel. 033741/697-0, www.niedergoersdorf.de
Dorfstraße 14 f, 14913 Niedergörsdorf
Sprechzeiten:

Mo 08.30 -12.00 Uhr

Die 08.30 - 12.00 Uhr/13.00 - 16.00 Uhr

Do 08.30 - 12.00 Uhr/13.00 - 18.00 Uhr

Fr. 08.30 - 12.00 Uhr *

* Einwohnermeldeamt/
Standesamt geschlossen

Nachruf

die Gemeinde Niedergörsdorf trauert um

Elke Werner

Der Saisonabschluss 2021 war überschattet von der Trauer um unsere Schwimmmeisterin Elke Werner, der guten Seele unseres Freibades Oehna.

Über 10 Jahre wachte sie am Beckenrand, an der Rutsche, vor der Kasse sowie im Pumpenraum über den ordnungsgemäßen Badebetrieb, hatte für jeden Gast ein freundliches Lächeln; Elke Werner nahm Schwimmstufen ab, motivierte dabei unsere Jüngsten, tröstete bei Kummer mit ihrer mütterlichen Art und bei kleinen Schrammen mit Pflaster.

Elke Werner war ein humorvoller, bescheidener Mensch. Sie hatte ein großes Herz für alle Besucher, für IHR Freibad und ganz besonders für die Teilnehmer des Jugendfeuerwehrlagers. Zur Durchführung des Nachtbadens musste sie keiner lange bitten; Elke Werner war mittendrin!

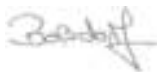
Ab 2016 leitete Elke Werner das Freibad Oehna. Teamgeist, Ehrlichkeit und Einsatzfreude zeichneten sie aus. Elke Werner schärfte das Profil "Familienfreundliches Bad" und sorgte neben der stets bewunderten Wasserqualität (Baden in Oehna ist schoehna) durch ein von ihr sorgsam gepflegtes Blumenmeer für den speziellen Wohlfühlfaktor in unserem Domizil für Badefreunde.

Mitten hinein in den Jubel um die bestandene Ausbilderprüfung im Juni 2021 kam die erschütternde Diagnose der schweren Erkrankung; uns wurde schmerzhaft klar, dass Elke Werner nicht mehr zum Freibad, nicht mehr zu ihrem erfüllten Arbeitsleben zurückkehren würde.

In der Nacht zum 23. August 2021 starb Elke Werner, 61jährig, im Luckenwalder Hospiz "Hand in Hand".

Wir sind trauig, aber auch sehr dankbar für die gemeinsamen Arbeitsjahre.

Im Namen aller, die Elke Werner kannten und nun vermissen werden



Doreen Boßdorf
Bürgermeisterin

Statt Blumen und Kränzen kann eine Spende an das Hospiz „Hand in Hand“ überwiesen werden:
IBAN:DE56 1606 2008 2106 3273 00

**Aus der Gemeindeverwaltung und anderen Behörden****Sitzungstermine Monat Oktober:**

Dienstag, 26.10.2021 18.00 Uhr Bauausschuss

19.30 Uhr Sozialausschuss

im Kulturzentrum DAS HAUS, Kastanienallee 21, 14913 Niedergörsdorf

Stellenausschreibung

Sie suchen eine neue berufliche Herausforderung?

Wir suchen eine engagierte Führungspersönlichkeit für den Bereich Ordnungsrecht und Brandschutz.

Die Gemeinde Niedergörsdorf stellt zum **01.01.2022** eine/einen Ordnungsamtsleiter/in (m/w/d) ein.

Unser Verwaltungssitz und Ihr zukünftiger Arbeitsplatz befinden sich in Niedergörsdorf.

Wir beschäftigen über 120 Angestellte.

Die 22 Ortsteile unserer Gemeinde sind ländlich geprägt und geben 6.300 Einwohnerinnen ein Zuhause.

Ihr Aufgabenfeld:

- Ordnungsrecht, Gewerberecht, Brand- und Katastrophenschutz
- Gebäudeunterhaltung und Gebäudemanagement Feuerwehrgerätehäuser, Fuhrpark
- Vorbereitung von Entscheidungshilfen für die Bürgermeisterin
- Haushalts- und Finanzplanung sowie Budgetverantwortung

- Repräsentant des Ordnungsamtes in politischen Gremien, anderen Dienststellen sowie gegenüber der Öffentlichkeit
- Zusammenarbeit mit beteiligten Behörden und Institutionen
- Überwachung der Einhaltung der DSGVO, des BDSG und anderer Datenschutzvorschriften als Datenschutzverantwortlicher

- Gestaltung von Übergängen (Grundschule – weiterführende Schule/Jugendarbeit/Ausbildung/Beruf)
- Vermittlung von offenen Freizeitangeboten und Bildungsmöglichkeiten für alle Kinder und Jugendlichen der Gemeinde Niedergörsdorf

Ihr Profil:

Sie sind im Besitz einer Ausbildung als Verwaltungsfachwirt, Dipl.- Verwaltungswirt, Bachelor of Law (m/w/d) oder eines vergleichbaren Berufsabschlusses, alternativ Abschluss des ersten und zweiten juristischen Staatsexamens, dann erweitert sich das Aufgabengebiet um juristische Aufgaben.

- Sie können lösungsorientiert und konstruktiv mit Kritik umgehen.
- Sie verfügen über Führungserfahrung, nachweislich erworbene Führungskompetenzen sowie vorzugsweise über hauptberufliche Berufserfahrung in einer öffentlichen Verwaltung.
- Erfahrungen im Brandschutz sind wünschenswert.
- Sie sind teamfähig und zeigen Eigeninitiative sowie Entscheidungskraft.
- Kommunikationsfähigkeit und Engagement sind für Sie selbstverständlich.
- Kenntnisse kommunaler Strukturen werden vorausgesetzt.

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit mit flexiblen Arbeitszeiten
- eine Vergütung nach dem Tarifvertrag des Öffentlichen Dienstes (TVöD-VKA)
- einen interessanten, vielseitigen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- die im öffentlichen Dienst gewährten Sozialleistungen
- attraktive Fortbildungsmöglichkeiten
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen bitte bis zum **15.10.2021** an die

Gemeinde Niedergörsdorf
Hauptamt
Dorfstraße 14f
14913 Niedergörsdorf.
lohn@niedergoersdorf.de

Mit der Zusendung der Bewerbung erklären sich die Bewerber/innen damit einverstanden, dass die personenbezogenen Daten zum Zweck der Bewerbungsabwicklung erhoben, verarbeitet und genutzt werden. Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beigefügt ist.

Stellenausschreibung

- Jugendsozialarbeit in der Gemeinde Niedergörsdorf -

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist eine unbefristete Stelle als Jugendsozialarbeiter/in zu besetzen. Die Arbeitszeit beträgt 35 Std./Woche. Die Einsatzzeit liegt in der Regel von Montag bis Freitag in den Nachmittags- und Abendstunden. Schwerpunkt ist die Arbeit im Kinder- und Jugendtreff JUMP in Altes Lager und die Kinder- und Jugendbeteiligung in den Ortsteilen. Die Eingruppierung richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA).

Stellenbeschreibung:

- sozialpädagogische Begleitung der selbstverwalteten Jugendräume sowie des Kinder- und Jugendtreffs JUMP in Altes Lager
- offene sozialpädagogisch orientierte Angebote, Projekte und Veranstaltungen für alle Kinder und Jugendlichen der Gemeinde Niedergörsdorf
- Kinder- und Jugendberatung, Krisenintervention und Vermittlung von Hilfen
- Umsetzung der Kinder- und Jugendbeteiligung laut § 18 a der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg
- Kooperation mit regionalen Partnern (Mitwirkung in Arbeitsgruppen, Erfahrungsaustausch, Konzeptweiterentwicklung, Gremien etc.)

Voraussetzungen:

- staatlich anerkannte/anerkannter Sozialpädagogin/Sozialpädagoge, staatlich anerkannte/anerkannter Sozialarbeiterin/Sozialarbeiter oder Personen mit einem Zertifikat, die eine Gleichwertigkeitsfeststellung durch das Ministerium für Jugend, Bildung und Sport besitzen
- alternativ Abschluss staatlich anerkannte(r) Erzieher_in
- Kenntnisse der Rechtsgrundlagen der Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII)
- Konflikt- und Kommunikationsfähigkeit
- belastbar, zuverlässig und teamfähig
- Fähigkeit zur Selbstorganisation und Selbstreflexion
- Organisationstalent
- sicherer Umgang mit dem PC, Office-Programmen und sozialen Netzwerken
- umfassende Fach-, Methoden-, Projekt- und Sozialkompetenz
- Bereitschaft zur Nutzung des eigenen PKW (Fahrkosten werden erstattet)

Wir bieten:

- ein erfahrenes Team von zwei Sozialarbeiterinnen
- selbständiges eigenverantwortliches Arbeiten
- einen Arbeitsvertrag mit einem Stundenumfang von 35 Wochenstunden
- die Vergütung erfolgt nach TVöD
- einen interessanten, vielseitigen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- die im öffentlichen Dienst gewährten Sozialleistungen
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte unter Beifügung von Lebenslauf und Zeugniskopien bis zum **15.10.2021** schriftlich oder per Email an:

Peter Baade
E-Mail: sozialarbeit@niedergoersdorf.de
Post: Gemeindeverwaltung Niedergörsdorf
Dorfstraße 14f
14913 Niedergörsdorf

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Einstellungsvoraussetzungen erfüllen, sind ausdrücklich erwünscht.

Wir verarbeiten und speichern personenbezogene Daten zur Durchführung des Auswahlverfahrens. Dies erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 b, Art. 88 DS-GVO i. V. m. § 28 BbgDSG.

Bewerbungskosten können nicht erstattet werden. Die Bewerbungsunterlagen werden bei erfolgloser Bewerbung nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Ansonsten werden die Bewerbungsunterlagen sechs Monate nach Abschluss des Bewerberauswahlverfahrens vernichtet.

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Niedergörsdorf betreibt seit vielen Jahren das idyllisch gelegene Freibad im Ortsteil Oehna.

Für die verantwortungsvolle und rechtssichere Überwachung des Badebetriebes ist ab 1. April 2022 eine unbefristete Vollzeitstelle als

Fachangestellte/r für Bäderbetriebe (m/w/d).

zu besetzen.

Die Eingruppierung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA).

Ihr Aufgabenfeld umfasst folgende Schwerpunkte:

- Einleitung und Durchführung von Erste-Hilfe- und Lebensrettungsmaßnahmen
- Schwimmunterricht und Abnahme von Schwimmprüfungen
- Überwachung der Wasserqualität
- Kontrolle und Überwachung der bädertechnischen Anlagen sowie Wartung und Reparatur

Sie bringen mit:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Fachangestellte/r für Bäderbetriebe
- Flexibilität und Bereitschaft zum Schichtdienst und zur Arbeit an Sonn- und Feiertagen
- Gast- und Serviceorientierung
- Hohes Maß an Sozialkompetenz
- Kenntnisse in der Bädertechnik
- Belastbarkeit
- Organisationstalent
- Zuverlässigkeit
- Fähigkeit, auf Menschen einzugehen
- Kommunikationsfähigkeit
- Sicherheitsbewusstsein
- gute geistige und körperliche Verfassung

Wir bieten Ihnen:

- einen interessanten, vielseitigen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- ein angenehmes persönliches Betriebsklima in einem kleinen Team
- attraktive Fortbildungsmöglichkeiten und
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, welche schriftlich bis zum **14.02.2022** an

Gemeinde Niedergörsdorf
Hauptamt
Dorfstraße 14f
14913 Niedergörsdorf.

E-Mail: lohn@niedergoersdorf.de zu richten ist.

Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung des Auswahlverfahrens werden verarbeitet und gespeichert. Dies erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 b, Art. 88 DS-GVO i. V. m. § 26 BbgDSG.

Bitte legen Sie Ihrer Bewerbung einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag bei.

Doreen Boßdorf
Bürgermeisterin

Das Ordnungsamt informiert

Am 09.09.2021 wurden Rettungsdienst und Feuerwehr durch die Leitstelle Brandenburg zu einem Einsatz alarmiert. Das Alarmierungswort war "hilflose Person". Leider wurde die Adresse der Hilfesuchenden nicht korrekt angegeben.

Da in solchen Fällen jede Sekunde zählt, bitte ich alle, die Hilfe organisieren wollen, bei der Alarmierung die Meldeadresse zu benutzen. Als Beispiel: Bochow 73, 14913 Niedergörsdorf.

Bei Hausnotrufverträgen bitte ich alle Betroffenen aus gegebenem Anlass, die Alarmierungsadressen zu prüfen. Die "Dorfstraße" gibt es im Gemeindegebiet nur im Ortsteil Niedergörsdorf. Nur durch die Verwendung der Meldeadressen ist sichergestellt, dass zeitnah Hilfe erfolgt.

Neumann
Ordnungsamtsleiterin

Der Seniorenbeirat informiert

Veranstaltung „Digitale Engel“

Die Gemeinde Niedergörsdorf bewarb sich für dieses Projekt; und wir konnten am Mittwoch, dem 25.08.2021, im Kulturzentrum DAS HAUS eine Mitarbeiterin der „Digitalen Engel“ begrüßen.

Die „Digitalen Engel“ sind ein Projekt von DsiN (Deutschland sicher im Netz) und werden gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.



Im Vorfeld wurde zum Projekt in den zurückliegenden Ausgaben der „Fläming-Info“ informiert. Eingeladen zur Veranstaltung wurden über die Seniorenbeauftragten und die Mitglieder des Seniorenbeirates Interessierte aus allen Ortsteilen.

Als Verantwortliche für Seniorenarbeit der Gemeinde nahm auch ich an dieser Veranstaltung teil. Über 30 Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung. Darüber freue ich mich sehr.

Ziel dieser Veranstaltung am 25. August war es, den Anwesenden praxisnah, persönlich und vor Ort zu vermitteln, wie die täglichen Abläufe und Gewohnheiten durch digitale Anwendungen bereichert und erleichtert werden können.

Oft ist es so, dass Oma oder Opa das „abgelegte“ Telefon der Enkel geschenkt bekommen. Es ist dann meist schon eingerichtet mit allen Standard-Daten und Funktionen. Wie aber ein solches Smartphone selbst einzurichten ist, welche Funktionen man nutzen kann, wie man Apps „runterlädt“, das wissen die wenigsten. Genau hier setzen die „Digitalen Engel“ an.

Zum Einstieg sagte die Referentin: „Sie kennen doch sicher noch diese Telefone, die mit Wählscheibe zu bedienen waren?“ Ja, kannten wir noch alle! Seit diesen Tagen gab es in der Telefonie bahnbrechende Neuerungen. Heutige Geräte heißen Smartphone, iPhone, iPad. Mit ihnen kann man mehr als nur simples telefonieren oder „simsen“: Wir schreiben uns Whatsapp, „gehen“ ins Internet, „surfen“ und bestellen dort, buchen Reisen, skypen, nutzen Online-Banking ..., ja, selbst fotografieren und filmen ist mit diesen neuen Geräten möglich und einfach.

Es folgten Begriffe und Erläuterungen zu WLAN, Hotspot, SIM-Karte, Betriebssysteme, mobiles Datenvolumen, Android, App-Store, Whatsapp, Virenschutz und Drittanbietersperre.

In Erklärvideos erlangt man über die Internetseite der „Digitalen Engel“ Grundinformationen, um „sein Handy“ selbst einrichten und bedienen zu können. Über die Funktion „Suchbegriffe“ kommt man zu weiteren Erläuterungen von Begriffen etc. Daneben gibt es auch Broschüren zu den verschiedenen Themen.

Folgende Kontaktdaten sollten Sie nutzen:

Unter www.digitaler-engel.org wird das Projekt konkret erläutert. Im Menüpunkt „Materialien“ steht eine Vielzahl von kurzen Erklär- und Lernvideos zur Verfügung.

Ich möchte alle ermutigen und anregen, diese zu nutzen und sich den Weg durch die digitale Datenwelt von Smartphone und Tablet allein oder mit anderen (vielleicht in einer gemütlichen Runde in Ihrem Dorfgemeinschafts- bzw. Seniorenraum) anzueignen.

Ich habe an diesem Vormittag vieles gelernt; denn auch ich bin noch unsicher beim Umgang mit meinem „Handy“ außerhalb der Routine. Um

so mehr hat es mich gefreut, wie um mich herum aus dem Feld der Anwesenden Fachfragen gestellt wurden.

Ich hoffe, es hat allen, die dabei waren, etwas Positives gegeben und die Angst vor dieser Technik genommen.

Für Online-Seminare der „Digitalen Engel“ kann man sich unkompliziert anmelden, sie sind auch über Facebook oder Instagram erreichbar.

Dabei sein! Online im Alter. Ein Slogan, den ich nur unterstreichen kann.

Anke Friedrich

Sekretärin und Produktverantwortliche für Seniorenarbeit

Beratung des Seniorenbeirates

Der Seniorenbeirat traf sich turnusmäßig zu einer Beratung am 2. September 2021.

Folgende Themen wurden besprochen:

- Die Vorsitzende Frau Heldner informierte aus der letzten Beratung des Kreissenorenbeirates.
- In einem weiteren Punkt stimmte der Seniorenbeirat zur Verwendung der Fördermittel des Landkreises bzw. über vorliegende Anträge der Seniorengruppen der Ortsteile ab.
- Das Projekt „Digitale Engel“ vom 25.08.2021 wurde ausgewertet.
- Im Hinblick auf die Corona-Pandemie gab es Informationen zur Durchsetzung der Umgangsverordnung in den Dorfgemeinschaftsräumen und -häusern in den Ortsteilen. Der Seniorenbeirat wünscht sich eine Zusammenstellung aller Initiativen in den Orten. Dies wird nach Erarbeitung auf der Homepage unter der Rubrik „Der Seniorenbeirat informiert“ veröffentlicht.
- Zu den Themen „Bürgerbus“ und „Pakt für Pflege“ /Veranstaltung im Kreishaus vom 26.08.2021 wurde diskutiert und beraten.
- Frau Friedrich gab Informationen zum „Leitbild der kommunalen Beauftragten für die Belange der Menschen mit Behinderungen“ und zur Clearingstelle Brandenburg.

Anke Friedrich

Sekretärin und Produktverantwortliche für Seniorenarbeit

Aus den Archiven der Ortschronisten

Pflaumenmus

Typische Merkmale? Nun, es ist leicht säuerlich, eher braun als schwarz, die Pflaumen sind nicht im Mixer püriert oder durch ein Sieb gestrichen, sondern einfach zerkoht.

Wie das vor sich ging und was dazugehörte? Pflaumen, nur Bauernpflaumen. Je schöner der Altweibersommer, desto besser schmecken sie. Und die wurden nicht etwa gepflückt. Sie wurden geschüttelt. Um sie aufzufangen, breitete man vorher Tücher oder Decken unter den Bäumen aus.

Dann kamen die Früchte in den großen Waschkessel. Entsteint natürlich. Wer es gut meinte, tat noch Zimt oder Nelken oder beides dazu. Wer einen Walnussbaum hatte, warf ein paar Nüsse in ihren grünen Schalen mit hinein, davon wurde das Mus dunkler und würziger, oder klopfte ein paar Pflaumenkerne auf, wegen des Aromas.

Jetzt wurde Feuer unter dem Kessel gemacht. Mit einem riesigen, langstielligen Holzlöffel wurde gerührt, um die Masse vor dem Anbrennen zu bewahren.

Sie meinen, wir hätten den Zucker vergessen? Weit gefehlt, an echtes Pflaumenmus gehört kein Zucker.

Die Pflaumen sind inzwischen ins Kochen gekommen. Und das Rühren wird immer mühsamer. Erst wenn das Mus so fest war, dass es nicht mehr vom Löffel kleckerte, war es richtig. Das Mus wurde in irdene Töpfe abgefüllt. Irden heißt aus Erde und zwar aus Tonerde.

In Jüterbog betrieb ein Töpfermeister Christian Zahn 1685 am Neumarkt



eine Töpferei. 1865 gab es in Jüterbog sogar fünf Töpferfamilien, die nicht nur Mustöpfe, sondern auch Spielzeug und Ofenkacheln produzierten. Der Ton wurde aus dem nahegelegenen Schlenzer geholt.

Also, das Mus kam in die irdenen Töpfe. Und die kamen in den warmen Backofen, damit sich auf dem Mus eine feste Schicht bildete, die das Schimmeln verhütet. Dann brauchten die Töpfe nur noch mit Papier zugebunden werden, und der Wintervorrat war gesichert.

Aus "Im Fläming", Christa und Johannes Jankowiak, VEB F.A. Brockhaus Verlag Leipzig, 1988

DRK-Kreisverband Fläming-Spreewald e. V.

Bund und Länder haben beschlossen, dass ab 11. Oktober 2021 die im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie durchgeführten Bürgertests kostenpflichtig werden. Durch das DRK wurde seit Beginn des Jahres ein Großteil der Testungen durch ehrenamtliche Kräfte abgesichert. Vor diesem Hintergrund wurde durch den DRK-Kreisverband Fläming-Spreewald e. V. entschieden, die Testungen an den bekannten Teststellen ab **11. Oktober 2021** einzustellen.

In Jüterbog und Niedergörsdorf werden kostenfreie Bürgertests noch angeboten bis

- **Freitag, 8. Oktober 2021, 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr** (OV-Gebäude Jüterbog, Goethestraße 15)
- **Samstag, 9. Oktober 2021, 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr** (Dorfgemeinschaftsraum Niedergörsdorf, Dorfstraße 15 b)

Kinder- und Jugendarbeit

Sozialarbeit an Schule

Herbstferienprojekte vom 11.10.2021 bis 22.10.2021

Die Herbstferien stehen vor der Tür und auch wir werden den Kindern und Jugendlichen der Gemeinde Niedergörsdorf verschiedene Freizeitangebote unterbreiten. Geplant sind der Workshop „Kultur trifft Digital“, ein sportlicher Tag in der Turnhalle, ein Töpferangebot und der Bau von Paletten Möbeln für den Außenbereich des Kinder- und Jugendtreff JUMP. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Miteinander statt Gegeneinander

Anfang September stand wieder das alljährliche Projekt „Miteinander statt Gegeneinander“ in der Grundschule Thomas Müntzer in Blönsdorf für die Klassenstufe 5 an. Den Anfang machte die Klasse 5a. Eine Woche später folgte die Klasse 5b.

Im Vordergrund des Projektes „Miteinander statt Gegeneinander“ stand die Förderung des Klassenzusammenhaltes durch die Bewältigung verschiedener Aufgaben als Gruppe. Hierbei wurde besonders auf den gemeinsamen Weg ans Ziel geachtet.

Angeleitet werden diese Projektstage durch Vertreter_innen des Grenzläufer e.V. In einer kleinen Kennlernrunde stellen sich die Schüler_innen und Anleiter_innen einander vor, anschließend werden Wünsche zum Umgang untereinander und für die nächsten Tage geäußert. Sind die Umgangs- und Verhaltensregeln geklärt, werden die Kinder durch verschiedene Gruppenspiele dazu angeleitet, gemeinsam als Team einen Lösungsweg zu finden und diesen gemeinsam zu beschreiten. Die Anleiter_innen halten sich bei der Lösungssuche zurück und lassen dem Klassenverband dabei den nötigen Freiraum. Dabei beobachten sie die Situation von außen.

Es ist spannend zu beobachten, welche Schüler_innen welche Rolle innerhalb des Klassenverbandes einnehmen und wie die Gruppe von Spiel zu Spiel besser miteinander agiert.

Diese zwei Projektstage sind nicht nur ein Erlebnis für die Schüler_innen, die daran teilnehmen, sondern auch für die Klassenlehrer_innen, welche diesen Prozess begleiten und ihre Schützlinge besser zusammenwachsen sehen.

Die erlernten Lösungsstrategien können sie zukünftig bei Alltagsproblemen anwenden.

U-18 Wahl

Am 17.09.2021 fand die U-18 Wahl statt. Auch die Gemeinde Niedergörsdorf stellte ein Wahllokal, welches sich im Jugendtreff JUMP in Altes Lager befand. Von 14.00 bis 18.00 Uhr hatten die Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit, ihre Stimme einer Partei zu geben. Im Anschluss folgte die Auszählung und die Übermittlung der Ergebnisse. Eine kleine Wahlparty mit Pizza und guter Laune beendete die diesjährig U-18 Wahl.

Sozialarbeit an der Grundschule „Thomas Müntzer“

JUGEND SOZIAL ARBEIT

Unser Ziel ist es, gemeinsam eine Lösung zu finden!

Two photographs of women are shown: one in the top right and one in the bottom left.

Kontakt:

Peter Baade
Sozialarbeit an Schule/Jugendarbeit
Tel.: 0162 2472740
E-Mail: sozialarbeit@niedergoersdorf.de

Paul Pangritz
Kinder- und Jugendtreff JUMP in Altes Lager
Tel.: 0162 7205167 oder 033741 803001
E-Mail: jump@niedergoersdorf.de

Susan Gleß
Sozialarbeit an Schule
Tel.: 0173 1678699
E-Mail: juko@niedergoersdorf.de

Mandy Balke-Rudolph
Kinder- und Jugendtreff JUMP
Tel.: 033741 80 30 00
E-Mail: mandy.balke-rudolph@grundschule-bloensdorf.eu

Kinder- und Jugendnotruf des Landkreises Teltow-Fläming

Mädchen und Jungen, die Sorgen oder Ängste haben, sich in Krisensituationen ganz allein fühlen, sollten unter (0800) 45 67 809 anrufen.

Mitarbeiter des Jugendamtes stehen dann helfend zur Seite, beantworten Fragen oder hören zu ...

Aus unseren Kindereinrichtungen und der Grundschule

Grundschule „Thomas Müntzer“

JETZT NEU: Reha- Sport für

Kinder an der Grundschule

„Thomas Müntzer“ in Blönsdorf

Wir, der Rehasportverein „Integration-Gesundheit-Lebensfreude e.V.“ mit Sitz in Jüterbog verfügen über 25 Jahre

Erfahrungen im Bereich Reha-sport. In der Corona-Pandemie sind wir darauf aufmerksam geworden, dass immer mehr Kinder an Bewegungsmangel leiden.

Die fehlende Bewegung der Kinder in der letzten Zeit, kaum Sportunterricht an den Schulen und im Freizeitbereich so gut wie keine Möglichkeiten, dass Kinder sich mit anderen Kindern gemeinsam sportlich betätigen können. Das alles hat uns dazu veranlasst, darüber nachzudenken, welche sportlichen Möglichkeiten es für Kinder gibt. Bewegung ist wichtig für Kinder, damit sie sich sowohl körperlich als auch geistig entwickeln können. Haltungsschäden oder motorischen Erkrankungen kann durch regelmäßige Bewegung vorgebeugt werden. Welche langfristigen Schäden die Kinder davontragen werden, die jetzt dem Bewegungsmangel ausgesetzt sind, ist noch nicht absehbar. Dem wollen wir entgegenwirken. Mit Rehasport für Kinder machen wir ein durch den Behindertensportverband Brandenburg zertifiziertes Angebot.

Ab dem Schuljahr 2021/2022 sollen die Rehasportkurse direkt an der Grundschule stattfinden. Ihr Kind ist während der Zeit in der Schule beschäftigt und wird gleichzeitig in der Entwicklung gefördert. Der Rehasport würde im Zeitfenster der Ganztagsstunden stattfinden.

Ihr Kind hat eine der folgenden Erkrankungen?

Orthopädische Erkrankungen	Motorische Einschränkungen
Alltäglichen Bewegungsmangel	Atemwegserkrankungen
Rheumatische Erkrankungen	Übergewicht

1. Sprechen Sie mit Ihrem Kinderarzt über die Möglichkeit einer Teilnahme an einem Rehasportkurs für Kinder.
2. Dieser stellt Ihnen dann eine Rehasportverordnung aus.
3. Vereinbaren Sie einen Termin bei uns.
4. Lassen Sie sich dann die Verordnung von Ihrer Krankenkasse genehmigen.

Der Rehasport wird für 50 Übungseinheiten, die in maximal 18 Monaten zu absolvieren sind, bewilligt. Eine Rehasportstunde umfasst 45 Minuten. Die Teilnahme ist dann kostenlos!

Was wollen wir durch den Rehasport für Kinder erreichen:

- Vermitteln von Spaß und Freude an der Bewegung
- Spielerisches Verbessern von Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Beweglichkeit
- Altersgerechte Schulung von Koordination und Gleichgewicht
- Optimierung der Körperhaltung und der Bewegungsabläufe
- Verbesserung der Körperwahrnehmung
- Ganzheitliche Entwicklungsförderung
- Förderung der Konzentration
- Förderung sozialer Kompetenzen (Toleranz, Umgang mit Gewinn und Niederlage)

Bei Interesse an unserem Kurs sprechen Sie mit der Ganztagskoordinatorin Frau Klute oder rufen Sie uns gerne an

Sprechzeiten in unserem Büro in Jüterbog:
Dienstag: 12-16 Uhr und Donnerstag: 08-12 Uhr

Integration-Gesundheit-Lebensfreude e.V.
Grünstr.1, 14913 Jüterbog
Tel.: 03372/444 58 20 oder 0171/ 17 23 861
Internet: www.iglev.de / Email: info@iglev.de



Schülernachhilfe

Liebe Kinder der Grundschule Blönsdorf, liebe Eltern, in unserer Gemeinde haben sich 12 ehrenamtliche Helfer aus unterschiedlichen Orten bereit erklärt, Schülernachhilfe für die Klassen 1 bis 6 zu geben. Habt ihr Interesse und Bedarf, meldet euch gern bei euren Lehrern, Herrn Baade oder mir. Wir setzen uns dann mit den ehrenamtlichen Helfern in Verbindung und stellen einen Kontakt her. Über weitere freiwillige Helfer freuen wir uns sehr.

Manuela Tampe
Schulkonferenzvorsitzende

KITA „Kinderland“ Niedergörsdorf

Hügelbeet im zweiten Anbaujahr 2021

Wir pflegen unser Hügelbeet. In diesem Jahre haben wir eine helle Frühkartoffel namens Annabelle angebaut.

Wir zupfen das Unkraut und gießen die Pflanzen an den heißen Sommertagen. Es sind sogar schon erste Knollen zu sehen. Schnell haben wir sie mit Erde abgedeckt, dass sie nicht grün werden, denn dann sind sie nicht mehr zum Verzehr geeignet.

Heute ernten wir unsere Kartoffeln!

Endlich ist es soweit. Unsere Frühkartoffeln können aus dem Boden heraus. Wir verschaffen uns erst einen Überblick und schauen, wo die Pflanzen wachsen. An dieser Stelle können wir dann gleich anfangen zu graben.



Da wir keine Scheu vor Schmutz und Erde haben, schaufeln wir, was das Zeug hält und zwar einfach mit den Händen. Das hat den Vorteil, dass die jungen Kartoffeln unbeschädigt bleiben und somit länger lagerfähig sind.

Da sind auch schon die ersten Goldstücke zu sehen! Wie groß die Freude auf einmal ist?! Wie zur Ostereiersuche freuen wir uns über jeden einzelnen Fund. Sehr aufregend!

Wir wissen jede einzelne Kartoffel zu schätzen und werden uns ein feines Gericht aussuchen, um unsere eigene Ernte zu genießen.

Fortsetzung folgt! ...



Heute ist Naschtag bei den kleinen Kartoffelbauern!



Endlich ist der Tag gekommen, an dem wir unsere eigenen Kartoffeln verköstigen können.

Wir haben sie gründlich gewaschen und mit Katja zusammen in der Küche gekocht. Wir ließen extra die Schale dran, um nichts von unseren wertvollen Goldstücken zu verschwenden und außerdem halten sich so die Nährstoffe besser in der Kartoffel.

Als sie endlich gar waren, zeigte uns Katja, wie man sie ganz einfach pellen kann.

Dann durften wir auch schon probieren. Sie waren soooooo lecker, mit einem Tropfen Leinöl ein fantastisches Geschmackserlebnis! Wir hätten nie gedacht, dass unsere „Annabelle“ so lecker schmeckt.

Ganz nebenbei haben wir spielerisch die mathematischen Grundkenntnisse trainiert, in dem wir erst die Kinder, dann die Teller und Messer zählten. Wir mussten herausfinden, wie viele Kartoffeln jede/r haben kann und sind zu dem Ergebnis gekommen, dass sie ausreichen, wenn jedes Kind 3 bekommt.

Die Neugierigen unter uns haben sich getraut, eine Kartoffel mit Schale zu probieren. Das geht wunderbar, da wir keine Chemie und keine Schadstoffe in unserem Hügelbeet angewandt haben. Lediglich der Pferdemist vom Bauern Fred nährte unsere Pflanzen.

Da kann einem schon mal das Herz aufgehen.

August 2021
Katja Frische

Geburtstage der Senior/innen

Gerade jetzt im Herbst, dem Höhepunkt der Erntesaison ist es besonders schön.

Die Farbenpracht im Garten, der Duft von frischen Pilzen und erdigen Kartoffeln, die reifen Kürbisse, all das macht diese Jahreszeit aus.

Die Sonne schickt noch wärmende Strahlen und wir hoffen, direkt auf Ihren Geburtstagstisch!

Wir gratulieren allen Seniorinnen und Senioren, die im Monat Oktober ihren Geburtstag feiern!



Aus den Ortsteilen

Altes Lager

....wer dann noch mehr feiern möchte, ist herzlich zum Seniorennachmittag im HAUS am

18. Oktober, um 14.00 Uhr eingeladen. Wir freuen uns über das Jubiläum "10 Jahre Seniorennachmittag in Kooperation mit dem Fläming-Haus Nidergörsdorf".

Am 10.10.2011 startete das von Viola Heimke initiierte Projekt, welches bei Andrea Schütze und ihrem HAUS- Team sofort offene Ohren fand.

Gestaltet wurde der erste Nachmittag damals durch Christian Göritz und Helmut Meck von der AG Zeitgeschichte Altes Lager. Sie zeigten den historischen Film über Altes Lager und führten durch die Dauerausstellung. Der Seniorennachmittag kam prima an, und so wurden für den darauffolgenden Monat gleich die Tanzmäuse der Dennewitzer Flämingtrachten gebucht.

10 Jahre sind seither vergangen, eine gemeinsame Zeit mit vielen eindrücklichen Erlebnissen, regionalen Tanzgruppen, Laiendarstellern, Chören, Vertretern von Kommune, Kirche oder Wirtschaft, bekannten Künstlern, Schriftstellern oder Sängern. Es gab Reiseberichte, Modenschauen, Tipps zur gesunden Ernährung, Lesungen und vor allem Spaß am Zusammensein bei Kaffee und Kuchen.

Als Dankeschön für die Treue laden wir alle Fans vom Seniorennachmittag (die längst nicht nur aus unserer Gemeinde kommen) herzlich zu einem Jubiläumsüberraschungsprogramm ein!

Wir freuen uns auf Sie!

Andrea Schütze und ihr HAUS- Team



Am Samstag, dem 11. September 2021, luden der Ortsvorsteher Marko Göritz und der Feuerwehrverein Altes Lager e. V. zum Arbeitseinsatz am Spielplatz in der Schulsiedlung in Altes Lager ein. Pünktlich um 10 Uhr trafen sich stellenweise bis zu 35 fleißige Helfer im Alter von 9 bis 64 Jahren. Der alte Holzspielplatz ist ein wenig in die Jahre gekommen und auch das Wetter hatte seine Spuren im Holz hinterlassen.

Zu den Arbeiten zählten Spielgeräte und Bank abschleifen und streichen, sowie um den Spielplatz herum große Äste einsammeln. Mit bestens ausgestatteter Technik ging das Abschleifen, sowie später das großflächige Besprühen der Farbe zügig voran. Dank tatkräftiger Anwohner und ebenfalls fleißig helfender Kinder ist der Spielplatz schnell aufgehübscht worden. Das Ergebnis kann sich sehen lassen!

Jetzt erstrahlt der alte Spielplatz im neuen Glanz und kann wieder intensiv genutzt werden. Vielen Dank an dieser Stelle an alle fleißigen Helfer am Spielplatz sowie auch an die Helfer für die Verpflegung, denn ohne diesen freiwilligen Einsatz sind diese Aktionen leider nicht möglich.

*Sarina Weigandt
Feuerwehrverein Altes Lager e.V.*

Blönsdorf

Reinigung und Anstrich der Spielgeräte auf dem Mehrgenerationenspielplatz

Nun kann es los gehen – dachten sich Eltern und Kids aus Blönsdorf. Mit dem Kärcher waren wir fertig; Pinsel und Farbe standen bereit, um den Spielgeräten auf dem Mehrgenerationenspielplatz einen neuen Anstrich nach der Reinigung zu verpassen. Wir Kids hatten großen Spaß beim Streichen und freuten uns, mit den Eltern etwas gemeinsam zu gestalten.

Wir freuen uns sehr darauf, dass der Mehrgenerationenspielplatz so in Ehren gehalten wird.

Das wünschen wir uns auch zukünftig von allen Nutzern aus nah und fern.

Bänke aus der Kita haben ebenfalls einen neuen Anstrich erhalten. Darüber hat sich die Einrichtung sehr gefreut.



Ausflug der Begegnungsstätte Blönsdorf – Kremserfahrt nach Zellendorf



Am 14.08.2021 führte unser diesjähriger Ausflug der Begegnungsstätte Blönsdorf mit Herrn Buhle und seinem Kremser durch den schönen Fläming nach Zellendorf zum Flugplatz.

Dort erwartete uns eine Überraschung. Die Seniorenbeiratsvorsitzende Marlis Heldner begrüßte uns freudig beim Eintreffen mit dem Kremser. Wir aßen gemeinsam Mittag und plauderten eine Weile. Zurück ging's durch den Fläming auf den Heimweg.

Es war ein rundum gelungener Tag, an den wir Senioren uns gern erinnern.

*Manuela Tampe
Ortsvorsteherin*

Bochow

Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Bochow

Am Freitag, dem 29. Oktober 2021, um 19.00 Uhr findet in der Gaststätte „Zur Linde“ in Bochow die diesjährige Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Bochow statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Geschäftsbericht
3. Kassenprüfungsbericht
4. Aussprache
5. Entlastung des Vorstandes
6. Haushaltsplan 2021/2022
7. Beschluss des Haushaltsplanes
8. Bestellung von Rechnungsprüfern

Eingeladen sind alle Eigentümer von Grundstücken, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk der Jagdgenossenschaft Bochow gehören, auf denen Jagd ausgeübt werden darf.

Fuchs

Jagdvorsteher

Dennewitz

Kleines, feines Festwochenende in Dennewitz

Ein sonniger Tag im beschaulichen Dennewitz. Gäste aus nah und fern, darunter viele in Flämingtracht, waren zur Feier des Tages am 4. September 2021 in die Ortsmitte gekommen. Kaffeetafel und Grillstand, liebevoll von der Dorfgemeinschaft vorbereitet, hielten alles für einen gemeinsamen Nachmittag bereit.

Zwei Anlässe galt es zu feiern, die Einweihung der Dorfbibliothek und traditionell das Gedenken an die Schlacht bei Dennewitz. Dies wurde verbunden mit dem freudigen Anlass:

25 Jahre Dorfmuseum

Martina Schlanke blickte in ihrem Grußwort auf die Eröffnung des Dennewitzer Dorf museums im September 1996 zurück. Damals erinnerte das Dorf an den 183. Jahrestag der Schlacht bei Dennewitz vom 6. September 1813 und Publikumsmagnet war das neue Dorf museum. Seither kamen viele Gäste, informierten sich über die Geschichte des Befreiungskrieges anhand der Schautafeln und Vitrinen und bestaunten das Diorama, welches mit 2.400 Flachzinnfiguren die entscheidende Szene des Ausgangs der Schlacht bei Dennewitz darstellt.

Immer wieder gab es Erweiterungen mit Ausstellungsstücken. Mittlerweile stehen im Dennewitzer Dorf museum 22 Figuren. Es sind ehemalige Schaufensterpuppen, die der Hobbyhistoriker Hans-Michael Hillebrand aus Finsterwalde in aufwendiger Handarbeit zu Soldaten, Offizieren, Frauen und Kindern umgestaltet hat. Ihre Geschichten wurden von Hans-Michael Hillebrand akribisch recherchiert und zeigen sehr real die Grausamkeit des Krieges. Das darf nicht in Vergessenheit geraten, mahnte auch Martina Schlanke.

Viele Jahre war Hans-Michael Hillebrand mit seinem Traditionsverein bei der Nachstellung der Feldschlacht vor Ort und entwickelte so eine enge Beziehung zu den Dennewitzern. Aus dieser Verbundenheit heraus unter-



stützte er kontinuierlich die Ausstattung des Museums mit Geschenken und steckte sein Wissen in die Ausstellung. Nun ist die Platzkapazität erschöpft.

Mit leeren Händen kam Hans-Michael Hillebrand am 4. September 2021 dennoch nicht nach Dennewitz; für den zu seiner Uniform gehörenden Säbel bedankte sich Martina Schlanke im Namen der Gemeinde.

Ein Besuch im Dorf museum lohnt sich! Anmeldungen unter 033741 69712. **Ein großes Dankeschön von Ortsvorsteher Lothar Schlanke an Helfer und Gäste, die diesen Tag zu einem Höhepunkt im Dennewitzer Dorfleben machten.**

Lesen - eine wahre Superkraft



Viele unterschiedliche Wünsche der Kinder und Jugendlichen gab es im Beteiligungsverfahren, welches von Gemeindeverwaltung und Sozialausschuss 2020 initiiert worden war.

In Dennewitz trafen sich Anna, Mia, Jona, Emil, Luisa und Niklas mit Ortsvorsteher Lothar Schlanke, um auch über die Frage: **Was wünschen wir uns?** zu diskutieren.

Neben WLAN- Hotspot, Info-Kasten und Tischtennisplatte reparieren stand da **Bibliothek**.

Ein Glücksfall, dass Klaus-Peter Gust Anfang August auf die Gemeindeverwaltung zukam und nach einem Standort für umgenutzte alte Telefonzellen fragte. Peter Baade verwies sofort auf Dennewitz.

Ortsvorsteher und Jugendliche legten tatkräftig beim Fundament Hand an und am 4. September stand sie dann da, die neue Dorfbibliothek. Das rot-weiße Absperrband wurde von Anna entfernt, Christel Tretschok brachte einen Korb voller Bücher mit, ebenso war Gregor Gleibs (Designer) für die Firma sik-Holz GmbH Langenlippsdorf als Sponsor anwesend und legte die **"Spielplatz Geschichten"** (sehr lesenswert) hinein.

Zur Einweihung sagte Martina Schlanke: "Bücher lesen heißt wandern gehen in ferne Welten, aus den Stuben über die Sterne".

Niedergörsdorf

Zum 15. Jubiläum der "Physiotherapie mit Herz und Hand"

Trotz der pandemiebedingt ungewissen Bedingungen wollte Praxischefin Patricia Maurer das 15. Betriebsjubiläum nicht sang- und klanglos vorübergehen lassen, wie sie sagte.

So wurde am Freitag, dem 17. September zu einem Empfang geladen. Die Praxisräume konnten besichtigt werden; eine Diaschau zeigte im

Rückblick, worauf Patricia Maurer und ihr Team sehr stolz sein können und für das leibliche Wohl war auch bestens gesorgt.

So ließen sich zahlreiche Gratulanten, von denen nur lobende Worte für die professionelle Arbeit und schnelle Hilfe in schwierigen Situationen zu hören waren, an den Tischen vor der Praxis nieder und man kam ins Gespräch.



Zu den ersten Gratulanten gehörten Bürgermeisterin Doreen Boßdorf und Hauptamtsleiterin Andrea Schütze.

Die Bürgermeisterin betonte die Wichtigkeit der Praxis im Zentrum neben Fläming-Haus, Turnhalle und Gemeindeverwaltung. Vor fünf Jahren hatte die Gemeinde als Vermieterin die Praxisräume nach den Wünschen von Patricia Maurer umgebaut, die Fassade saniert, weitere Parkplätze geschaffen und mit dieser Modernisierung die gute Zusammenarbeit von Gewerbe und Verwaltung demonstriert.

Doreen Boßdorf dankte dem Praxisteam und wünschte Patricia Maurer weiterhin viel Erfolg! Hervorgehoben wurde auch die Wahrnehmung der sozialen Verantwortung; so war Patricia Maurer Initiatorin der Aktion "Baumstarkes Niedergörsdorf" und hatte auch in diesem Jahr zu Spenden aufgerufen, sowohl für eine Praxis im von der Flut betroffenen Bad Neuenahr, als auch für das Freibad Oehna.

Patricia Maurer bedankte sich bei der Gemeinde Niedergörsdorf für das gute Miteinander und blickte in ihrer Rede auf die vergangene Zeit zurück. "Vor 15 Jahren traute ich mich", sagte sie und eröffnete ihre Praxis unter dem Namen "P.M." Von Beginn an war es ihr wichtig, für die Dorfbewohner eine physiotherapeutische Behandlung möglich zu machen. Die positive Rückmeldung der Patienten, nun nicht mehr in die Stadt fahren zu müssen, habe sie dann in der Richtigkeit ihres Schrittes bestärkt.

"Inzwischen hat sich viel getan", betont Patricia Maurer stolz.

Ab 01.11.2021 wird das "Herz und Hand"- Team auf sieben Mitarbeiterinnen anwachsen.

Mit den Worten "Uns geht es gut" beschloss sie ihre Rede und fügte hinzu, dass es ihr persönlich ein großes Anliegen ist, sich sozial zu engagieren. "Gemeinsam können wir viel bewegen!"

Viel Kraft dafür und HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Oehna

Diese ungewöhnlich schwere Freibadsaison lebte nicht von Zahlen, nicht von Besucherrekorden, ungewöhnlich viel abgelegten Schwimmstufen oder dem Familienwürfeltag; es waren Fakten, die zählten....das Zusammenspiel des Badpersonals mit den Rettungsschwimmern, dem Kioskbetreiber sowie der Verwaltung.

Es gab zum Teil böse Anrufe und Mails, in denen der Verwaltung Steuerverschwendung oder Unfähigkeit, ein Bad zu betreiben vorgeworfen wurde.



Wirklich wichtig war der Fakt, dass Verantwortliche und Fans vom Freibad Oehna konstruktive Vorschläge machten, ihre Hilfe anboten und vor Ort einen tollen, engagierten, oft ehrenamtlichen Job machten.

Deshalb an dieser Stelle ein großes Dankeschön an das Freibad-Team mit Gaston Paatz, Sven Knappe, Carsten Dubberke, Andreas Tietze, Mandy Balke, Marion Ziegler Kienöl, Christina Ruppert sowie an Sigrid Höhne und Bettina Müller.

Ein großes Dankeschön an die Johanniter-Unfall-Hilfe e. V., Regionalverband Potsdam-Mittelmark-Fläming, den Ortsverband Jüterbog des DRK-Kreisverbandes Fläming-Spreewald e. V. für die Arbeit der Rettungsschwimmer, insbesondere Niklas Marg und Lutz Müller.

Ein großes Dankeschön an Andreas Schubert vom Imbiss, an unsere Oehnaer Ortsvorsteherin Nadine Buhle, an die Verwaltung, insbesondere Gabi Kinas und Ines Göricke, an Frau Montag vom Campingplatz sowie an alle verständnisvollen Besucherinnen und Besucher!

In der Woche ab 6. September begann die Winterfestmachung sowie die Sanierung des ersten Filters.

Andrea Schütze
Hauptamtsleiterin



Foto: Heinrich Schulte

Auf der Bundesrasseschau Highland Cattle in Laasdorf vertrat Holger Danneberg aus Oehna mit seinem bundesschauprämierten „TANGO vom Weidegrund“ die Brandenburger Fahnen. Der Bulle hat sich super weiterentwickelt.

E i n l a d u n g zur Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Flämingland Oehna,

Zur Jahresversammlung werden alle Grundeigentümer und Jagdgenossen der Gemeinde Niedergörsdorf /OT Oehna am Sonntag, dem 31. Oktober 2021, um 10,30 Uhr in den Gemeinderaum eingeladen.

Tagesordnung für das Jagdjahr und das Geschäftsjahr 2020/2021:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes zum Geschäftsjahr
3. Bericht der Pächtergemeinschaft zum Jagdjahr
4. Bericht der Kassenprüfer zum Geschäftsjahr
5. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr
6. Beschluss zur Entlastung des Kassenführers für das Geschäftsjahr
7. Wahl des Jagdvorstandes und der Kassenprüfer
8. Verschiedenes

Bewerbungen für die Kandidatur des Jagdvorstandes sind bis zum 24.10.2021 beim Jagdvorsteher möglich.

Jagdgenossen, bei denen es Veränderungen an ihren Grundstücksflächen gab, sind hiermit dringend aufgefordert umgehend diese Änderungen anzuzeigen, um eine Aktualität des Jagdkatasters zu gewährleisten

Jagdvorstand

Veranstaltungen

Blutspendetermine des Deutschen Roten Kreuzes:

04.10.2020

16.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Kastanienschule, Ziegelstraße 20, 14913 Jüterbog

Der Kleintierzuchtverein Riesdorf lädt am Samstag, dem 30. Oktober, 09.30 Uhr bis 17.00 Uhr sowie am Sonntag, dem 31. Oktober 2021, 09.00 Uhr bis 14.00 Uhr zu seiner jährlichen Vereinsschau in die Halle der Agrar GmbH, Pappelallee 3 nach Werbig ein.

Gezeigt werden 150 Tiere Geflügel u. ca. 70 Kaninchen verschiedener Rassen von Züchtern aus unserer Region. Möglichkeiten zum Kauf von Tieren sind an einer großen Tierbörse gegeben.

Kulturzentrum DAS HAUS

Sonntag, 17. Oktober, 14.00 Uhr

"Das wahre Leben ist doch anders"

Frau Gutermann-Bauer mit einer rasanten Liebeskomödie, frei nach Anton Tschechow.

Was als leichte tiefgründige Komödie daherkommt, ist auch eine Parabel über den modernen Menschen; Wohlstand und Unabhängigkeit allein vermögen uns nicht glücklich zu machen.

Erleben Sie das Turmalintheater, welches bundesweit für seine Solo-Inszenierungen bekannt ist.

Eintritt: VVK 10,00 EUR, AK 15,00 EUR, ermäßigt 8,00 EUR

Kulturzentrum DAS HAUS, Kastanienallee 21,

14913 Niedergörsdorf/OT Altes Lager, Telefon: 033741 71304,

Internet: www.dashaus-alteslager.de



Montag, 18. Oktober, 14.00 Uhr

10 Jahre Seniorennachmittag

mit Überraschungsprogramm

Eintritt: 1,00 EUR, Kaffee und Kuchen 3,00 EUR

Kulturzentrum DAS HAUS, Kastanienallee 21,

14913 Niedergörsdorf/OT Altes Lager, Telefon: 033741 71304,

Internet: www.dashaus-alteslager.de



Diakonisches Werk Teltow-Fläming e. V.

Allgemeine soziale Beratung in der Gemeinde Niedergörsdorf

Das Diakonische Werk Teltow-Fläming e. V. bietet ab sofort in der Gemeinde Niedergörsdorf eine allgemeine soziale Beratung an. Ziel dieser Beratung ist es, ratsuchenden Menschen ein niedrigschwelliges Hilfsangebot anzubieten:

Erstkontakt bei sich anbahnenden persönlichen und familiären Krisen

Unterstützung und Lotsenfunktion bei der Inanspruchnahme von Sozialleistungen

Beratung bei Behördenangelegenheiten bis hin zur psychologischen Entlastung

Aufsuchend in (gesundheitlich) schwierigen Lagen, die einen Besuch der Beratungsstelle nicht zumutbar macht.

Sprechzeiten:

Seniorenraum Niedergörsdorf Dorfstraße 15 14913 Niedergörsdorf	1. + 3. Dienstag 08.00 Uhr bis 10.00 Uhr
--	---

Feuerwehrgebäude Blönsdorf OT Blönsdorf Dalichower Straße 31 14913 Niedergörsdorf	1. + 3. Dienstag 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr
--	---

Gemeinschaftswerk Niedergörsdorf OT Altes Lager Haselnussweg 6 14913 Niedergörsdorf	1. + 3. Dienstag 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr
--	---

Ergänzend zu den offenen Sprechstunden in den Orten und unseren telefonischen Sprechzeiten unter 03372/441710 (Montag bis Freitag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr) können insbesondere für Berufstätige individuelle Termine über unsere Mitarbeiterin Frau Schendel unter 0152/57650073 vereinbart werden.

ALL INKLUSIVE PREISE
für jede Bestellung. (IMMER!)
Einschlagsteuer + Verpackung + Versand
alles in EINEM EINFACHEN PREIS.

UNSERE ECO-MINDED

KOLLEKTION AUS RECYCELTEM
& WIEDERVERWERTETEM MATERIAL



STÜCKPREISE (andere Stückzahlen auf Anfrage)

Produktname	Material		250	500	1000	2500	5000
A. Bambowie Kugelschreiber MQC	Bambus	Gravur	1,32 €	1,09 €	0,92 €	0,80 €	0,73 €
B. Anspruchsvoller Bambus Kugelschreiber MQF	Bambus	Gravur	1,46 €	1,22 €	1,03 €	0,92 €	0,84 €
		ColorJet	1,41 €	1,17 €	0,98 €	0,87 €	0,79 €
C. Aqua Click - Eco Kugelschreiber AFY	Recycling Material aus PEI-	ColorJet	1,00 €	0,76 €	0,59 €	0,47 €	0,40 €
D. Aqua Clear - Eco Kugelschreiber AGF	Recycling Material aus PEI- Flaschen	ColorJet	1,03 €	0,79 €	0,62 €	0,51 €	0,44 €
		Siebdruck	0,98 €	0,74 €	0,57 €	0,46 €	0,39 €
E. Zen - Eco Kunststoffkugelschreiber AFZ	40% Weizen, 60% ABS-Kunststoff	ColorJet	1,00 €	0,76 €	0,57 €	0,46 €	0,39 €
F. Fox Gel - Eco Gel Kappenkugelschreiber	70% ABS-Kunststoff, 30% Weizen	ColorJet	1,08 €	0,83 €	0,66 €	0,54 €	0,47 €

*alle Preise netto zzgl. MwSt

Laborant (m/w/d) in Vollzeit

Jütro Konserven und Feinkost gehört zu einem der führenden deutschen Hersteller in der Konserven- und Feinkostbranche, die den Lebensmittel-einzelhandel deutschlandweit und international mit seinen Produkten unter der Marke Jütro und in Handelsmarken beliefert. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unser Werk am Standort Jüterbog einen Laboranten (m/w/d) zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Ihre Aufgaben:

- vielfältige produktbegleitende Messungen als Mitarbeiter der Qualitätssicherung
- sensorische Beurteilung von Produkten und Rohstoffen
- Kalibrierung von Messgeräten
- Durchführung von Hygienekontrollen an Anlagen und Personal

Ihr Profil:

- qualifizierte Berufserfahrung ist von Vorteil, aber keine Bedingung
- hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Flexibilität
- Bereitschaft zur 3-Schicht-Arbeit
- sicherer Umgang mit MS-Office-Programmen

Es erwartet Sie:

- eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben in einem inhabergeführten und zukunftsorientierten Familienunternehmen
- attraktive Verdienst- und Entwicklungsmöglichkeiten
- unbefristete Anstellung in einem mittelständischen Lebensmittelunternehmen
- umfangreiche Weiterbildungsmaßnahmen
- eine Betriebskantine mit kostenfreiem Kaffee, Obst und Gemüse

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung inklusive Zeugnissen, Gehaltsvorstellung und frühestmöglichem Eintrittstermin. Bewerbungen per Mail sind erwünscht und unterstützen uns bei einer schnellen Bearbeitung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter dem Keyword „Laborant“, Mailadresse: info@juetro.de

Sehr gerne steht Ihnen unser Personalreferent, Herr Dieter Kohrs, für weitere Auskünfte zur Verfügung. Sie erreichen ihn direkt unter: 03372/4212-24 oder auch per Mail unter: d.kohrs@juetro.de

Jütro GmbH & Co. KG
Konserven und Feinkost
Gewerbering 1 • 14913 Jüterbog
Tel.: 03372 - 4212-0
e-Mail: info@juetro.de



**Heizöl
Diesel
AdBlue**



**Mineralölvertrieb
Jüterbog • Stegweg 1 b
Tel. 03372 / 44 32 44
Achtung neue Telefonnummer!**

**Öffentliche
Tankstelle**



**Raiffeisen
Bau & Garten**

**Wir suchen für unseren
Raiffeisenmarkt in Treuenbrietzen
ab sofort als Voll- oder Teilzeitbeschäftigung
einen Verkäufer (m/w/d) in der Gartenabteilung.**

Zum Aufgabengebiet gehören neben dem Verkauf vor allem auch die Kundenbetreuung und -beratung in allen Fragen im Zusammenhang mit dem Gartensortiment.

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Verkäufer oder Gärtner (m/w/d)
- Berufserfahrung im Gartenbau (wünschenswert)
- Kommunikationsfähigkeit und Kundenorientierung
- Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft
- Sachkundenachweis Pflanzenschutz (wünschenswert)

Wir bieten:

- Betriebliche Altersvorsorge
- Vermögenswirksame Leistungen
- Flexible Arbeitszeiten
- Bonus
- Erfolgsbeteiligung
- Weiterbildung

Kontakt:

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an: a.schrader@raiffeisen-elbe-elster.de oder per Post an:
Raiffeisen BHG eG Herzberg
Frau Schrader
Lausitzer Str. 5a
04916 Herzberg



Steuern? Wir machen das.

Entspannt Steuern sparen.

Für Sie vor Ort:
Beratungsstellenleiter
Angela Marthey

Wittenberger Str. 12 b
14913 Niedergörsdorf OT Darnitz
Tel.: 033741 / 71150
Mobil: 0151 / 67325160
angela.marthey@vfh.de



Mehr für mich.

Vereinigte Lebensmittelfabrikanten e.V. – wir betreiben Mitglieder
im Rahmen von § 4 Nr. 11 SGB IX
www.vfh.de

www.vfh.de

Rechtsanwalt Andre Henkel

14929 Treuenbrietzen, Großstr. 70

**Tätigkeitsschwerpunkte:
Arbeitsrecht, Familienrecht, Mietrecht,
Sozialrecht, Verkehrsrecht**

Terminvereinbarungen unter:
Tel. 033748 - 70899 • Mobil 0173 - 91 22 478
E-Mail: anwalthenkel@aol.com

FlämingWerbung



**Wir beschriften:
Fahrzeuge
u.v.m.**



Ihr Partner für Werbung

Sie kümmern sich um Ihr Geschäft, wir um Ihre Werbung und das Marketing.



Martin Roth • FlämingWerbung • 14913 Jüterbog • Pferdestraße 8
03372 - 44 29 56 • 0173 - 521 92 90 • www.FlaemingWerbung.de



Pool & Elektro

www.holiday-pool.de
☎ 033748 - 15548

*Holiday Pool
Hirscht*

Wir sind E-Marken Betrieb



Zingelstr. 35
14924 Treuenbrietzen • GT Pechüle

Insungelächbetrieb

**Langenlipisdorfer
FLÄMING - BAU GmbH**

LFB

KOMPETENT UND PREISWERT

Langenlipisdorf 66 ☎ (033 742) 603 52 • Fax: 600 15
14913 Niedergörsdorf www.flaemingbau.de

**Forellenhof
Locktow**



- Karpfen
- Regenbogenforellen
- Lachsforellen, Störe
- Saiblinge, Kaviar

Öffnungszeiten:
Do - Fr 10.00 - 16.00 Uhr
Sa 9.00 - 11.30 Uhr

frisch & geräuchert

Tel.: 033843 | 40351

14806 Locktow | Mühlenstraße

Elektrohaus Zaack
Inh. Sylvia Zaack



Pferdestraße 10
14913 Jüterbog

Tel.: 0 33 72 / 44 29 20
Fax: 0 33 72 / 44 29 21

Notdienst: 0162 / 610 20 23

Seitz MietService

☎ 03372 - 444 99 44 • seitz-jueterbog.de

**Minibagger • Radlader
Hebebühne u.v.m.**

Neuheimer Weg 3 • 14913 Jüterbog

Angebot
Oktober - Dezember

mb
KOSMETIK
STUDIO

Kosmetik • Wellness Massagen
Waxing • Fußpflege • Mobile Fußpflege

Lassen Sie sich verwöhnen.

Entspannen Sie bei einer Anti-Aging
Behandlung mit Fächermassage für 30 min.

MB Kosmetik Studio | Mareika Benke
Oehna 38c, 14913 Niedergörsdorf
mobil: 0176 - 63760084



JR RICHTER
DACHDECKEREI



JENS RICHTER
Malterhausen Dorf 87
14913 Niedergörsdorf
☎ 0151 14 92 95 72
dachdeckerei.jens.richter@gmx.de

Fläming Haus
Lebensqualität

Viola Heimke • Dorfstraße 15a
14913 Niedergörsdorf
www.flaeming-haus.com

- Häusliche Krankenpflege
- Pflegekurse • Individuelle Pflegeberatungen
- Betreuung von Menschen mit Demenz
- Tagespflege „Schöne Flämingzeit“

Immer in Ihrer Nähe! 0172 - 130 79 97
- 24 h Rufbereitschaft -

A. REICH JÜTERBOG



Fahrschule

Fahrschul Ausbildung aller Klassen,
Berufskraftfahrer-Qualifikation
und Weiterbildung
(nach BKrFQG)

Mo - Fr: 07:00 - 18:00 Uhr



☎ 03372 - 40 46 77 • www.a-reich.com • fahrschule@a-reich.de

Fahrschule • Lkw- u. Busbetrieb • Taxi A. Reich GmbH Jüterbog • Grünaer Weg 10 • 14913 Jüterbog



HANSKE

Baumpflege | Grünflächenpflege
Heckenschnitt | Wurzelfräsen
Winterdienst

Paul Hanske
Bochow 56 | 14913 Niedergörsdorf

www.hanske-hgs.de ☎ 0171 - 67 52 549

SpreeWa

Fenster und Türen

☎ 03 54 56 / 6 90-0

Kunststoff-Fenster • Holz-Fenster
Alu-Fenster • Haustüren
Wintergärten • Kunststoff-Profilie

Kiefernweg 1 • 15926 Luckau / Duben
www.spreewa-fenster.de



Fläming Werbung

Pferdestraße 8 • 14913 Jüterbog • 03372 - 44 29 56 • www.FlamingWerbung.de



KOMMUNALTECHNIK INSTANDSETZUNG FERTIGUNGS - GmbH

- Aufbautenhersteller für Kommunalfahrzeuge
- (Schneepflüge, Frontlader, Anbau- / Aufsatzstreuer, Spezialaufbauten)
- Zuschnittarbeiten
Laserschneide (bis 20 mm Stärke)
- Stahlhandel und -anarbeitung
- Metallbau und Edelstahlverarbeitung
- Turm-Treppen - Geländer - Zäune
- Anfertigung von Hydraulikschläuchen nach Kundenwunsch



Wölmsdorfer Weg 3
14913 Niedergörsdorf
www.ktf-gmbh.com

Telefon 033741 / 8051-0
Telefax 033741 / 8051-51
info@ktf-gmbh.com



Nachruf
In unserem Herzen

*Wera Heimke
geb. Pfeiffer*

* 12.03.1927 † 26.08.2021

Vielen Dank all denen,
die Mutti in ihrem Herzen aufgenommen haben.

Ein herzliches Dankeschön an Elfriede, Eisa
und ihren Freundeskreis in der Fläming Perle.
Vielen Dank dem Team vom Fläming Haus
und der Tagespflege "Schöne Flämingzeit"
sowie dem Bestattungshaus Unger,
Melitta's Blumenstudio und Frau Brüdermann.

In Liebe!

Wera, Jenny, Rosalie, Eddie und Familie